

Datenschutzordnung

1. Mit dem Beitritt eines Mitglieds werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses im Verein sowie im Rahmen der Teilnahme an Sportwettkämpfen der Fachverbände (LRV, DRV) folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

- a) Vorname, Nachname
- b) Geschlecht
- c) Geburtsdatum
- d) Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)
- e) Telefonnummern
- f) E-Mail-Adresse
- g) Bankverbindung
- h) Datum des Vereinsbeitritts
- i) Mitgliedsstatus
- j) Ausbildungsstatus
- k) Trainerlizenzen
- l) Sportliche Erfolge
- m) Bilderveröffentlichungen

Die Daten werden unmittelbar im Rahmen des Aufnahmeverfahrens erhoben.

Die Bankdaten werden gemeinsam mit dem Namen des Mitglieds, dem Verwendungszweck und dem Forderungsbetrag an die *Postbank Berlin* zum Zwecke des Lastschrifteinzugs weitergeleitet.

1.1 Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien b), c) und h), i), j) gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt. Die Daten der übrigen Kategorien werden mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

1.2 Die Datenkategorien a), l) und m) werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Archivierung der Zusammensetzung der Mannschaften zugrunde.

2. Die Mitglieder gestatten die Verwendung der persönlichen Daten für Zwecke des Vereins, der sie unter Berücksichtigung der Vorschriften der Datenschutzgesetze und des Vereinszwecks zu verwalten hat. Die Gestattung ist jederzeit schriftlich widerrufbar, soweit dies mit der Mitgliedschaft im Verein vereinbar ist.

3. Die Mitglieder gestatten weiter die Übermittlung ihrer persönlichen Daten an die Verbände. Übermittelt werden bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben (z.B. Vorstandsmitglieder) die vollständige Adresse mit Telefonnummer, E-Mail-Adresse sowie die Bezeichnung ihrer Funktion im Verein. Im Rahmen von Sportveranstaltungen des Verbandes meldet der Verein Ergebnisse und besondere Ereignisse soweit diese für die Publikation nach außen oder für interne Bewertungen durch den Verband von Bedeutung sind.

4. Im Zusammenhang mit seinem Sportbetrieb sowie sonstigen satzungsgemäßen Veranstaltungen veröffentlicht der Verein personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder in seiner Vereinszeitung, im Newsletter des Vereins sowie auf seiner Homepage und übermittelt Daten und Fotos zur Veröffentlichung an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Dies betrifft insbesondere Start- und Teilnehmerlisten, Mannschaftsaufstellungen, Ergebnisse und Platzierungen, Wahlergebnisse sowie bei sportlichen oder sonstigen Veranstaltungen anwesende Vorstandsmitglieder und sonstige Funktionäre. Die Veröffentlichung/Übermittlung von Daten beschränkt sich hierbei auf Namen, Vereinszugehörigkeit, Funktion im Verein und – soweit aus sportlichen Gründen (z.B. Einteilung in Wettkampfklassen) erforderlich – Namen und Alter oder Geburtsjahrgang.

5. Mitgliederlisten dürfen nur Vorstandsmitgliedern und sonstigen Mitgliedern, die im Verein eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnis bestimmter Mitgliederdaten erfordert, zugänglich gemacht werden.

Zur Erfüllung des Vereinszwecks (Förderung des Breiten- und Wettkampfsports) werden zum Zweck der Kontaktaufnahme für Verabredungen an solche Mitglieder Mitgliederlisten (Name, Telefon, Emailadresse) ausgegeben, die dies schriftlich beantragt haben und sich durch ihre Unterschrift (bei Minderjährigen die der gesetzlichen Vertreter) zum Schutz der überlassenen Daten verpflichten.

6. Durch ihre Mitgliedschaft und der damit verbundenen Anerkennung dieser Satzung stimmen die Mitglieder dieser Datennutzung im Rahmen der Erfüllung der Aufgaben und Zwecke des Vereins sowie der Veröffentlichung von Bild- und/oder Tondokumenten in Print-, Tele- und elektronischen Medien zu. Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverwendung ist dem Verein nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist. Ein Datenverkauf ist nicht statthaft.

7. Den Mitgliedern stehen unter den in den jeweiligen Artikeln genannten Voraussetzungen folgende Rechte

zu:

- Das Recht auf Auskunft über gespeicherte Daten nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO.

Berlin, November 2018